Presseinformation

26. April 2006

Aktuelle Ausstellungen und Kunst im öffentlichen Raum

Von „Eros im Alltag“ bis „Ferne Nähe“

In der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke in St. Pölten wird heute, Mittwoch, 26. April, um 18 Uhr die Ausstellung „Eros im Alltag“ mit Arbeiten der aus Schiltern stammenden Malerin Ingrid Brandstetter eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 27. Mai; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, Samstag von 8 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-13117 oder -12222 und e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at.

Im Depot der Sammlung Essl in Klosterneuburg wird heute, Mittwoch, 26. April, um 19 Uhr aus Anlass des EU-Lateinamerika-Karibik-Gipfels Mitte Mai in Wien die Ausstellung „MEX 1995 – 2005“ eröffnet. Mit Arbeiten von Miguel Angel Alamilla, Miguel Castro Leñero, Daniel Lezama, Santiago Sierra und Boris Viskin werden dabei erstmals Neuankäufe zeitgenössischer mexikanischer Künstler gezeigt. Ausstellungsdauer: bis 18. Mai; Öffnungszeiten: Mittwoch von 19 bis 21 Uhr (bei freiem Eintritt), Freitag bis Sonntag von 10 bis 19 Uhr. Nähere Informationen bei der Sammlung Essl unter 02243/370 50-150, e-mail anmeldung@sammlung-essl.at und www.sammlung-essl.at.

Ebenfalls heute, Mittwoch, 26. April, wird um 18 Uhr in der Volksschule Emmersdorf/Donau im Rahmen der 7. NÖ Montessori Werkstatt eine Erlebnisausstellung zum Globalen Lernen unter dem Titel „In 80 Minuten um die Welt“ eröffnet. Zu sehen ist die vom NÖ Umweltbildungsprogramms ÖKOLOG geförderte Wanderausstellung für 8- bis 14jährige SchülerInnen bis 4. Mai. Nähere Informationen bei Südwind NÖ Süd unter 02622/248 32, Sieglinde Grünseis, und www.suedwind-noesued.at.

Der Kunst Raum NÖ im Palais Niederösterreich in Wien zeigt als nächste Ausstellung „Innenansicht Prag 06“. Eröffnet wird die Schau mit Arbeiten von Jan Kadlec, Jan Jakub Kotik, Anetta Mona Chisa, Lucia Tkáèová, Jan Nálevka, Eugenio Percossi, Michaela Thelenová, Tereza P. Velíková und Vasil Artamonov morgen, Donnerstag, 27. April, um 19 Uhr von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. Ausstellungsdauer: bis 10. Juni; Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 11 bis 19 Uhr, Donnerstag von 11 bis 20 Uhr und Samstag von 11 bis 15 Uhr. Nähere Informationen beim Kunst Raum NÖ unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und www.kunstraum.net.

In Wiener Neustadt widmet sich das Stadtmuseum in seiner aktuellen Sonderausstellung dem Thema „Wolfgang Amadeus Mozart. Eine audiovisuelle Begegnung“. Zu sehen sind Arbeiten zum jeweils persönlichen Mozart-Zugang von Bernhard Hollemann, Johann Jascha, Bernhard Kratzig und Hermann Zens. Eröffnung: Donnerstag, 27. April, um 19 Uhr;

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Ausstellungsdauer: bis 27. August. Öffnungszeiten: Dienstag und Mittwoch von 10 bis 17 Uhr, Donnerstag von 10 bis 20 Uhr, Freitag von 10 bis 12 Uhr, Sonn- und Feiertag von 10 bis 16 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Wiener Neustadt unter 02622/373-950 und e-mail norbert.koppensteiner@wiener-neustadt.at.

Der Kunstverein Mistelbach und die Blau-gelbe-Viertelsgalerie laden am Donnerstag, 27. April, um 19 Uhr zur Vernissage einer Ausstellung mit Arbeiten von Johann Julian Taupe und Mariana Ionita ins Barockschlössl in Mistelbach. Ausstellungsdauer: bis 14. Mai; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844 bzw. beim Kulturamt der Stadtgemeinde Mistelbach unter 02572/2515-5281, e-mail stadt-museumsarchiv@mistelbach.at und www.mistelbach.at.

„Kunsthandwerk und Creative Industry in Lateinamerika“ nennt sich eine Ausstellung im Rahmen des Kulturfestivals „Onda Latina“, die im Einkaufszentrum Promenade in St. Pölten zu sehen sein wird. Eröffnung: Donnerstag, 27. April, um 17 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 9. Mai. Nähere Informationen unter 01/369 17 74 und www.americalatina.at.

Ebenfalls am Donnerstag, 27. April, wird in der Landeshauptstadt im Sparkassenhaus St. Pölten auch um 19 Uhr die Ausstellung „Happy Colours“ mit Ölbildern von Marcella Wallner eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 19. Mai; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei der Sparkasse NÖ Mitte West unter 050100/733 23 und e-mail Doris.Hawel@spknoe.at.

In der Sparkasse Horn wiederum wird am Donnerstag, 27. April, um 19.30 Uhr eine Ausstellung mit Radierungen, Aquarellen und Zeichnungen des aus Schönberg am Kamp gebürtigen Künstlers Reiner Tiefenbacher eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 24. Mai; Öffnungszeiten: während der Kassastunden. Nähere Informationen bei der Sparkasse Horn unter 050100/260 00 und www.sparkasse.at/horn.

Die „Galerie am Dachboden“ des Kulturzentrums Belvedereschlößl in Stockerau lädt am Donnerstag, 27. April, um 19 Uhr zur Vernissage der Ausstellung „Betrachtungen“ mit Malerei aus dem Schaffen von Felizitas Hutterer. Ausstellungsdauer: bis 1. Mai; täglich von 10 bis 18 Uhr. Ebenfalls im Belvedereschlössl wird am Donnerstag, 27. April, um 19.30 Uhr auch eine Frühlingsausstellung von Stockerauer Hobbykünstler/innen eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 1. Mai; Öffnungszeiten: Freitag von 16 bis 19 Uhr, Samstag, Sonntag und Montag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadt Stockerau unter 02266/695 80.

Unter dem Titel „Zurück von Florenz“ zeigen Elisabeth Bunka-Peklar, Gerhard Katterbauer und Friedrich Kohaut in der Erste Bank Mödling eine Auswahl ihrer Arbeiten. Eröffnung:

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Donnerstag, 27. April, um 19 Uhr. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Mödling unter 02236/400-40, e-mail office@moedling.at und www.moedling.at.

Am Freitag, 28. April, findet dann um 19 Uhr im Museum Mödling die Vernissage zu einer Doppelausstellung mit Bildern und Keramiken von Edith Steinbach sowie antiken Uhren aus dem Privatbesitz von Ferdinand Stangler statt - „Auf der Suche nach der verlorenen Zeit“. Umrahmt wird die Eröffnung von einem Benefizkonzert zugunsten des NÖ Heilpädagogischen Zentrums Hinterbrühl. Ausstellungsdauer: bis 7. Mai; Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch von 9 bis 13 Uhr, Donnerstag von 17 bis 20 Uhr, Sonn- und Feiertag von 13 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Mödling unter 02236/241 59, e-mail museum.moedling@onemail.at und www.museum.moedling.at.tf.

Ebenfalls am Freitag, 28. April, wird Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll um 19.30 Uhr am Heldenberg die neue Sonderausstellung „echt tierisch! – Was sieht der Mensch im Tier?“ eröffnen. Ausstellungsdauer: bis 19. November; nähere Informationen am Heldenberg unter 02956/812 40.

Am Freitag, 28. April, wird auch um 15 Uhr im Museum für Urgeschichte des Landes Niederösterreich im Schloss Asparn an der Zaya von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka die Ausstellung „Donau, Fürsten und Druiden. Kelten entlang der Donau“ eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 26. November; Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr (ab 11. September auch an Montagen geöffnet). Nähere Informationen beim Museum für Urgeschichte des Landes Niederösterreich unter 02577/8039, e-mail asparn.urgeschichte@noel.gv.at und www.urgeschichte.com.

„Who is Who in Baden. Kleine und große Leute im Portrait” zeigt das Rollettmuseum in Baden in einem Rückblick auf das Schaffen von Hilde Meyer-Hiestand. Eröffnung: Freitag, 28. April, um 18 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 30. Juni; Öffnungszeiten: täglich außer Dienstag von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Baden unter 02252/868 00-407, e-mail presse@baden.gv.at und www.baden.at.

Unter dem Titel „Moment!“ sind im WEINSTADTmuseum in der Kremser Dominikanerkirche in einer NöArt-Ausstellung Photographien von Fritz Simak aus den Jahren 1972 bis 2005 zu sehen. Eröffnung: Freitag, 28. April, um 19 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 18. Juni; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim WEINSTADTmuseum Krems unter 02732/80 15 67, e-mail kulturamt@krems.gv.at und www.WEINSTADTmuseum.at bzw. bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich lädt am Freitag, 28. April, um 14.30 Uhr zur Eröffnung der künstlerischen Fassadengestaltung des Ramsar Zentrums Schrems.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Gestaltet wurde die rund 85 Meter lange Fassade von Ingeborg Strobl mit drei großen Siebdrucken von Teichfröschen, Zauneidechsen und Kreuzottern. Am Samstag, 29. April, werden dann die „Landpartien zur Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich“ fortgesetzt: Mit Beginn um 11 Uhr in St. Pölten werden in der Landeshauptstadt Arbeiten von Brigitte Kowanz, Bruno Gironcoli und Franz Graf, in Herzogenburg von Beneder-Fischer bzw. eichinger oder knechtl, in Krems von Iris Andraschek & Hubert Lobnig bzw. Georgia Creimer sowie in Erlauf von Jenny Holzer und Oleg Komov besichtigt. Nähere Informationen und Anmeldung beim Amt der NÖ Landesregierung / Abteilung Kultur und Wissenschaft unter 02742/9005-13504, Katrina Petter, e-mail katrina.petter@noel.gv.at und www.publicart.at bzw. für Schrems auch unter www.unterwasserreich.at.

Die Galerie Gut Gasteil in Prigglitz lädt am Samstag, 29. April, um 18 Uhr zur Vernissage einer Ausstellung mit Objekten der Künstlergruppe H.A.P.P.Y. sowie Malerei von Jacques Lechvallier; Ausstellungsdauer: bis 2. Juli. Zugleich ist im Rahmen von „Kunst in der Landschaft“ das „Instrumento Ultimativo“ von Carmen Roció Pena zu sehen. Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Gut Gasteil unter 02662/456 33, e-mail seidl@gutgasteil.at und www.gutgasteil.at.

In der Galerie am Lieglweg in Neulengbach sind unter dem Titel „Tauchen“ Grafiken der bulgarischen Künstlerin Darina Peeva zu sehen. Eröffnet wird am Samstag, 29. April, um 17 Uhr. Öffnungszeiten: jederzeit, Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/563 63, e-mail ursula.fischer@utanet.at und www.findart.at.

Das Stadtmuseum Hainburg im Wienertor zeigt als heurige Sonderausstellung „Die Donau bei Hainburg“, die u. a. Einblicke in die Geschichte des Nationalparks Donau-Auen und das aktuelle Thema des Uferrückbaus vermittelt; eröffnet wird am Samstag, 29. April, um 10 Uhr. Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertag von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Hainburg unter www.wienertor.at.

Am Sonntag, 30. April, wird Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner in der Dependance Bad Pirawarth die Wanderausstellung „HEILpunktKUNST oder die Suche nach dem verlorenen Paradies” eröffnen. Bis 28. Mai sind dabei Arbeiten von Marta Hostalkova, Gerlinde Pauschenwein, Verona Prokopova, Martha Plößnig sowie der Kunst Therapie Gruppe der Klinik Bad Pirawarth und der Malgruppe des Behindertenzentrum Rohov zu sehen. Öffnungszeiten: 1., 6. und 20. Mai jeweils von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 02534/644 und e-mail kunst.duenger@utanet.at.

Kunst im öffentlichen Raum steht auch am Montag, 1. Mai, ab 17 Uhr im Stift Melk im Mittelpunkt: Anlässlich des 250. Geburtstages von Wolfgang Amadeus Mozart wurden Christian Philipp Müller und Roman Ondák eingeladen, sich mit Mozart und seiner Zeit auseinanderzusetzen. Zu sehen sind Müllers „Die neue Welt. Eine Art locus amoenus“ und

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Ondáks „Tourist's Trophies. A collection of Mozart's commemorative plaques", begleitet von einem Rahmenprogramm, bis 5. November, täglich von 9 bis 18 Uhr. Neben dem Mozart-Weg „Mozart was here" ebenfalls noch bis 5. November geöffnet hat die Sonderausstellung „Inwendig – Seismogramme der Körperseele" von Rudi Wach (Öffnungszeiten: bis September täglich von 9 bis 18 Uhr, ab Oktober täglich von 9 bis 17 Uhr). Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung/Abteilung Kultur und Wissenschaft unter 02742/9005-13504, Katrina Petter, e-mail katrina.petter@noel.gv.at und www.publicart.at bzw. beim Stift Melk unter 02752/555-230 und 231, e-mail kultur.tourismus@stiftmelk.at und www.stiftmelk.at.

Ebenfalls am Montag, 1. Mai, lädt das Stadtmuseum Traiskirchen von 9 bis 17 Uhr zu einem Tag der offenen Tür, bei dem man neben den aktuellen Sonderausstellungen „125 Jahre Anker Steinbaukasten" und „Alte Ansichtskarten von Traiskirchen" auch - von 9 bis 14 Uhr - einen Kunst- und Trödelmarkt besuchen kann. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Traiskirchen unter 02252/552 64 und 0664/202 41 97, e-mail reinhard.goetz@inode.at und www.traiskirchen.gv.at.

Der Pfarrstadel von Gastern beherbergt ab Dienstag, 2. Mai, die für Jugendliche zwischen 8 und 16 Jahren konzipierte zweisprachige Wanderausstellung „Prima.Klima – grenzenloser Klimaschutz" der „umweltberatung" Niederösterreich. Geöffnet hat die Schau bis 31. Mai; nähere Informationen bei der „umweltberatung" Niederösterreich unter 02742/71829-113, Mag. Gabriele Pomper, e-mail gabriele.pomper@umweltberatung.at und www.umweltberatung.at.

Schließlich ist im Dormitorium des Stiftes Lilienfeld noch bis 31. Mai die Ausstellung „Ferne Nähe" aus der Initiative „Mitteleuropa-Zyklus" zu sehen. Gezeigt werden unter dem Aspekt der künstlerischen Nachbarschaft von Tschechien und Niederösterreich Arbeiten von Karel Malich, Jan Mertá, Tomas Císarovský, Jan Brabenec, Arnulf Rainer, Franz Beer u. a. Öffnungszeiten: Freitag und Samstag von 14 bis 17 Uhr, Sonn- und Feiertag von 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Stift Lilienfeld unter 02762/522 12 24 und e-mail traisen-goelsental@noe-mitte.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at